

40 jähriges Arbeitsjubiläum – Gerhard Jahnke

am 1. August war unser Bootsbauer-Geselle Gerhard Jahnke, geb. 8.4.1959, 40 Jahre bei uns beschäftigt.

Herr Jahnke hat bei uns den Beruf des Bootsbauers gelernt und war bis auf die Bundeswehrzeit nach der Lehre als Bootsbauer-Geselle bei uns tätig.

In dieser Zeit hat Herr Jahnke zahlreiche Einzel- und Scalar-Yachten mit gebaut und als Service-Bootsbauer viele dieser auf der Werft entstandenen Yachten anschließend in unserem Winterlager gepflegt.

Als er in die Lehre kam hatte die Werft z. B. gerade einen Einzelbau abgeliefert, den Motorsegler „Haithabu“, den Herr Jahnke seitdem von Beginn seiner Betriebszugehörigkeit mit im Winterlager betreut.

Für seinen unermüdlichen Einsatz und seine Treue zu unserer Werft Henningsen & Steckmest, haben wir Herrn Jahnke im Rahmen einer Feierstunde u.a. die Urkunde der Handwerks-

Kammer Flensburg überreicht.

gez.
Rolf Steckmest

Über Henningsen & Steckmest: Yachtbau aus Leidenschaft – seit 1958

Die Werft, gegründet von Franz Steckmest und Jürgen Henningsen auf dem Gelände der Fischkutterwerft Heinrich Brix, wurde schnell durch den Bau von KR-Yachten namhafter Konstrukteure (Slaby Larsen & Miglitsch bekannt). Neben den fast 30 KR-Yachten (5,5, 6 & 6,5 KR) entstanden unterschiedlichste Einzelbauten. Vom Folkeboot über einen 45-Fuß-Laurin Koster bis hin zur 18-Meter Motoryacht.

Die werfteigene Serie der Scalar-Yachten begann mit dem Meisterstück von Rolf Steckmest, der Scalar 28, im Jahr 1972.

Namensgeber der Serie war der elegante Segelflossler im Aquarium neben dem Konstruktionstisch, der Scalar. Schon während der Bauphase des Meisterstücks wurde die Baunr. 2 verkauft und aus dem als Meisterstück geplanten Einzelbau entstand die Serie Scalar-Yachten.

Es folgten die Typen Scalar 31 (1980), Scalar 34 (1996), Scalar 36 (1985), Scalar 40 (2006) sowie der Scalar Speedster (2008).

Seit Werftgründung haben alle Yachten eines gemeinsam: Nach wie vor wird jede Yacht nur auf Bestellung und individuell nach Kundenwünschen von Hand gebaut. Jede der über 140 im Laufe der Jahre entstandenen Yachten ist ein Unikat des jeweiligen Eigners.

Malte & Hauke Steckmest werden die Werft in der dritten Generation weiterführen.

Henningsen & Steckmest ist heute eine Voll-Service Werft:

Scalar-Yachten: Scalar 34/34 classic, Scalar 40/40 DS und Scalar Speedster.

Alle Scalare werden nur auf Bestellung gebaut und bis auf den Kunststoffrumpf wird nach wie vor alles aus fein aufeinander abgestimmten Hölzern gefertigt. „Eine Holzyacht im Kunststoffrumpf“ – einmalig im Serienbau in Deutschland. Jede Scalar ist ein wirkliches Unikat ganz nach den Wünschen des zukünftigen Eigners. Aktuell im Bau: Scalar 40.

Einzelbauten & Klassiker: Ob Einzelbau in Holz oder die Pflege oder Restauration Ihres Klassikers. Bei unseren im Holzbootsbau erfahrenen Altgesellen ist Ihre Yacht in guten Händen. Letzter Neubau: 2013 ist ein 45-Fuß-Doppelender formverleimt in Mahagoni vom Stapel gelaufen.

Refit & Reparaturen: Von der Teakdeckerneuerung, über technische Um- und Einbauten bis hin zur Erneuerung von Rigg oder Maschine bieten wir alles aus einer Hand. Und zwar von Bootsbauern & Technikern ausgeführt, welche durch die Erfahrung im Neubau von Yachten eine Yacht noch komplett verstehen.

Yachthafen & Winterlager: Der werfteigene Yachthafen, das Winterlager und das komplette Serviceangebot für Ihre Yacht von uns aus einer Hand runden unser Angebot ab.

Lehrlingsausbildung: Seit Gründung der Werft haben mehr als 55 Lehrlinge die Ausbildung zum Bootsbauer erfolgreich abgeschlossen darunter einige Landessieger.

Kontakt: Renate Steckmest - info@scalaryachten.de

T: (04642)3805